

Fasc ✓

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

90317 Nürnberg

jha

OBERBÜRGERMEISTER		
19. APR. 2005 / Nr.		
✓	1 Zur Kta.	3 Zur Stellungnahme
	2 & v.V.	4 Antwort vor Ab- sendung vorliegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorliegen

Mu

Nürnberg, 19. April 2005
Soldner/m

Erzieherische Hilfen nach dem SGB VIII

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Im Rahmen des Sparpakets 2004 wurden Sparmaßnahmen bei den erzieherischen Hilfen in Höhe von 1,5 Mio. Euro beschlossen. Im Sparpaket 2005 wurde ein Prüfauftrag zur Einführung einer dezentralen Budgetierung bei der wirtschaftlichen Jugendhilfe beschlossen.

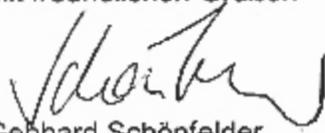
Die Umsetzung der Sparmaßnahmen soll durch verschiedene, differenzierte Steuerungsmaßnahmen erfolgen, die dem ASD und dem Jugendamt obliegen. Die SPD-Fraktion möchte über den aktuellen Stand der Umsetzung informiert sein und stellt deshalb zur Behandlung im Jugendhilfeausschuss folgenden

Antrag:

Die Verwaltung berichtet

1. über die Veränderungen und die aktuelle Entwicklung der Fallzahlen und der Verweildauer bei den Hilfen zur Erziehung seit der Einführung der Maßnahmen zur Realisierung des Sparauftrages
 - a. im Bereich der ambulanten Jugendhilfe, differenziert nach den einzelnen Hilfen (Erziehungsbeistandschaft, Sozialpädagogische Familienhilfe, Soziale Gruppenarbeit und Heilpädagogische Tagesstätten).
 - b. bei den stationären Jugendhilfen.
 - c. bei den Inobhutnahmen.
2. welche Auswirkungen die eingeleiteten Maßnahmen zur Reduzierung der Ausgaben für Hilfen zur Erziehung auf die Träger der Jugendhilfe haben.
3. darüber, welche Modelle der regionalen Budgetierung bekannt sind und wie sie diese bewertet.

Mit freundlichen Grüßen


Gebhard Schönfelder
Vorsitzender

Stadtratsfraktion
Nürnberg

SPD